[0350805]

Ländlicher Wegebau

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: VLF Thüringen, Geschäftsstelle Gotha
Straße: Hans-C.-Wirz-Straße 2
PLZ, Ort: 99867 Gotha
Telefon: 0361 574159500
Telefax: 0361 574159555
E-Mail: ausbau.gotha@vlf.thueringen.de
Internet: www.vergabe-suche.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 1-3-0115 /W-2025-L2

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.
Zugelassene Angebotsabgabe:
schriftlich

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen

e) **Ort der Ausführung: 99326 Behringen** (Stadtilm)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:
Ländlicher Wegebau nach RLW
Wegebau
450 m Weg in Asphalttragdeckschicht
Fahrbahnbreite 3,50 m (3,00 m)
Kronenbreite 5,0 m
auf ungebundener Tragschicht
aus Frostschutzschichten
840 m Weg in ungebundener Oberfläche
Fahrbahnbreite 3,50 m
Kronenbreite 5,0 m
auf ungebundener Tragschicht
aus Frostschutzschichten
8 440 m² Planum
6 400 m² FSS 0/32 (15 cm)
3 140 m² FSS 0/32 (20 cm)
4 960 m² FSS 0/45 (30 cm)
535 m Entwässerungsgraben
270 m verrohrter Längssicker
Stahlbetondurchlass
DN 400, L = 20,00 m
Asphalttragdeckschicht in Handeinbau als
Zufahrten herstellen, Pflasterarbeiten und
Betonborden herstellen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Zweck der baulichen Anlage:
Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose [Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)]:
nein

i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 03.11.2025 (45. KW)
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 11.05.2026 (20. KW)

j) Nebenangebote: nicht zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote:
nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden
elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
www.vergabe-suche.de
nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei: Matthias Husemann GmbH
Wartburgstr. 6, 99817 Eisenach
Tel.: 03691 6905-515
E-Mail: bewerber@vergabe-suche.de

Registrierte Nutzer *können diese Unterlagen unter:*
www.vergabe-suche.de
kostenfrei einsehen, abfordern oder herunterladen.
Informationen hierzu unter Telefon 03691 6905-515

Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten, inkl. Datenträger: 42,26 €, einschl. MwSt.
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: Matthias Husemann GmbH
Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE98 8405 5050 0000 1841 10
BIC: HELADEF1WAK
Verwendungszweck: 1-3-0115 /W-2025-L2 Ländlicher Wegebau nach RLW
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn diese mit der Bestellung per E-Mail, inklusive Zahlungsbeleg und Ihrer vollständigen Firmenadresse, bei der in Punkt l) genannten Stelle angefordert wurden.
Kein verzeichneter Zahlungseingang auf dem angegebenen Konto zieht ein Mahnverfahren nach sich.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
Nachforderung:
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der Angebotsfrist: 23.09.2025, um 14:30 Uhr
Ablauf der Bindefrist: 14.11.2025

p) Anschrift für schriftliche Angebote:
VLF Thüringen, Geschäftsstelle Gotha
Hans-C.-Wirz-Straße 2
99867 Gotha

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

s) **Eröffnungstermin: 23.09.2025**, um 14:30 Uhr
Ort: VLF Thüringen, Geschäftsstelle Gotha
Raum 508, 5. Etage
Hans-C.-Wirz-Straße 2
99867 Gotha
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) Geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 3 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Schlussrechnungssumme (inkl. Nachträge und Umsatzsteuer).
Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:
https://thformular.thueringen.de/thueform/cfs/eject/pdf/927.pdf?MANDANTID=18&FORMUID=VHB-101-DE-FL
und liegt den Vergabeunterlagen bei
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist in den Verdingungsunterlagen enthalten und umfasst Angaben gemäß § 6a Abs. 2 Ziffer 1 – 9 VOB/A.
Zum Nachweis der Einhaltung der Regelungen des ThürVgG ist mit dem Angebot vorzulegen:
Eigenerklärung zum ThürVgG § 8 (mit Erläuterungen in den Verdingungsunterlagen enthalten)

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar